



Diakonie 
Diakonisches Werk
Region Kassel

PRESSEINFORMATION

Kassel, 15. Januar 2019

Erfolgreicher Ferienspaß im „Hafen 17“

21 Kinder mit viel Spaß beim Winterferienprogramm des Diakonischen Werkes Region Kassel

In der dritten Woche der Weihnachtsferien, von Montag, den 07.01.2019 bis Freitag, den 11.01.2019, fanden in den Räumen des „Hafen 17“ Kinderferienspiele statt. Die Ferienspiele wurden organisiert und durchgeführt von Mitarbeitern und Ehrenamtlichen, sowie Praktikantinnen nicht nur vom Kindertreff in der Unterneustadt, sondern auch vom „i-Punkt - Treffpunkt international“ des Diakonischen Werkes.

Am Montag konnten die Kinder am Kreativtag Teelichtgläser in einen Schneemann verwandeln oder aus Salz, Kleber und ein bisschen Farbe eine eigene Schneeflocke kreieren. Der Dienstag stand ganz im Sinne des gemeinsamen Kochens und Backens. Es wurde das eigene Mittagessen, ein 4-K-Auflauf, und ein leckerer Nachtisch, bunte Regenbogenmuffins, zubereitet und natürlich danach gemeinsam verspeist.

Ein richtiges Wettbewerbsgefühl gab es dann am Mittwoch in der Hafenstraße, denn der Turnier- und Spieletag mit Preisen fand statt. Es wurde bei Ballspielen, beim Kicker und bei verschiedenen Tischspielen gegeneinander angetreten und erfolgreich gewonnen. Die Gruppe der „Delfine“ gewann am Ende des Tages die meisten Spiele und konnte sich über ein Spiel für jeden als Gewinn freuen. Als „Trostpreis“ bekam natürlich jedes Kind eine Kleinigkeit. Der Donnerstag stand ganz im Licht des Schauspiels, denn am Theatertag konnten sich die Kinder ausprobieren. Es wurden gemeinsam Emotionen gezeigt, improvisiert sowie ein gemeinsames kleines Stück erarbeitet.

Am abschließenden Freitag wurde es gemütlich. Zunächst wurde ganz in Ruhe gemeinsam gefrühstückt und dann der Film „Madagascar 3“ auf großer Leinwand geschaut. Zum Abschluss gab es noch eine gemeinsame Abschiedsrunde, wobei die Kinder erzählt haben, was ihnen am Besten gefallen hat. Danach gingen alle gut gelaunt, mit einem Lachen im Gesicht und mit dem Versprechen nächstes Mal wieder zu kommen nach Hause.

Hintergrund

Hafen 17 – Treff für Kinder

Seit Jahren kommen 30 Kinder im Grundschulalter jeden Tag in den „Hafen 17“. Aktuell sind es Kinder aus 12 verschiedenen Herkunftsländern, die für 50 Cent ein warmes Mittagessen und Hilfe beim Lernen erhalten. Der Kindertreff stärkt über seine vielfältigen Angebote die Persönlichkeiten der Kinder und legt ein wichtiges Fundament für ihren weiteren Bildungsweg. Mit einem engagierten Team, begleitet von vielen Ehrenamtlichen ist ein wichtiger Ankerplatz für die Kinder in ihrem Alltag entstanden.

Mit der tatkräftigen Hilfe von ehrenamtlichen Kräften hat sich ein ausdifferenziertes und an den Bedürfnissen der Kinder orientiertes Unterstützungs- und Förderangebot in den Bereichen Gesundheit, Ernährung, Bewegung und Bildung sowie schulische Hilfen entwickelt. Der „Hafen 17“ wird ausschließlich über Spenden und Stiftungsmittel finanziert. Dank vieler Spenden und vieler Freunde des „Hafen 17“ können wir jährlich ca. 5.300 Essen finanzieren und damit ca. 30 Kindern schultäglich ein gemeinsames Mittagessen ermöglichen. Dafür benötigen wir eine jährliche Spendensumme in Höhe von ca. 100.000 €.



Diakonie 
Diakonisches Werk
Region Kassel

PRESSEINFORMATION

Kinder-Kunst-Haus

Die „Kinder-Kunst im Hafentreff“ ist ein Begegnungs- und Teilhabeprojekt für junge Menschen mit und ohne Flucht- und Migrationserfahrungen. Das Projekt wird seit dem 01.08.2016 von Aktion Mensch für drei Jahre gefördert. In den Räumlichkeiten des „Hafentreff“ heißen wir die Menschen willkommen. Mit Essen, Musik, Kunst und Kultur werden Räume der Begegnung gestaltet. Das Projekt ermöglicht jungen Menschen, neue Ausdrucksformen zu finden. Insbesondere im kulturellen Feld, im interkulturellen Austausch, der Welt der Musik und der Bewegung ist der Zugang zu Menschen leichter möglich. Die Angebote der „Kinder-Kunst“, ob singen, malen, werken, gemeinsam Theater spielen, sich sportlich betätigen oder zu aktueller Musik tanzen, finden in einem quartalsmäßigen Rhythmus statt.

i-punkt – Treffpunkt international

Im i-punkt finden Sie vielfältige Begegnungs- und Bildungsangebote, die dem kulturellen Austausch und dem interkulturellen Miteinander dienen, sowie Integration und Teilhabe fördern. Hilfe zur Selbsthilfe, die Initiierung und Unterstützung von Eigeninitiative stehen im Vordergrund. Das Engagement mit und für andere schafft eine fördernde Angebotsvielfalt. Dadurch werden jeden Tag spannende interkulturelle, interreligiöse und multi-ethnische Begegnungen ermöglicht:

- Interkulturelle Gruppen und Treffpunkte (wie Mütter- und Frauen-Cafés, Näh-, Koch- und Backgruppen)
- Musisch-kulturelle Gruppen (Musik,-Theater,-Tanzgruppen)
- Frauen-Gesprächskreise zur Förderung der Alltagskommunikation
- Lerngruppen für Frauen zur Vermittlung von Deutsch als Zweitsprache
- Hilfen für Schüler/innen aller Jahrgangsstufen.

Diakonisches Werk Region Kassel

Das Diakonische Werk Region Kassel bietet Beratung und Hilfe in den Bereichen „Beratung und Begleitung“, „Integration und Inklusion“, „Wohnen und Abhängigkeit“, „Jugend und Familie“ sowie einigen assoziierten Organisationen. In Stadt und Landkreis Kassel unterhält es zahlreiche Beratungsangebote, Treffpunkte und ambulante Dienste. Derzeit arbeiten hier über 200 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Wohle der Menschen in Stadt und Landkreis zusammen. Hinzu kommen zahlreiche Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen steht Ihnen die

Projektkoordinatorin „Kinder-Kunst-Haus“

Swantje Köbberling

Hafenstraße 17, 34125 Kassel

Telefon: 0561/50699951

E-mail: swantje.koebberling@dw-region-kassel.de

zur Verfügung.